

Intensive Probe für großen Auftritt

Albert Singers geben am 30. Juni Konzert in der Nicolai-Kirche / Am Wochenende Üben am Aasee

HALVER - Für die Albert Singers steht am 30. Juni unter dem Motto „Mother, Father, Life & Love“ in der evangelische Nicolai-Kirche Halver ein Konzert auf dem Programm. Und die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren: Am kommenden Wochenende geht es für den Gospelchor nach Münster. Im Jugendgästehaus am Aasee steht eine zweitägige Sonderprobe mit einem strammen Programm auf dem Plan.

Am Samstag wird unter der Leitung des Chorleiters Matthias Ortmann geübt – teilweise auch mit Einzelproben. Natürlich soll dabei aber auch der Spaß nicht zu kurz kommen – und so wollen die Sänger abends gemeinsam das Champions-League-Finale schauen.

Für Sonntag wurde die Stimmbildnerin Angelika Rehaag von der „Gospel academy“ aus Krefeld engagiert, um den Stimmen noch ein bisschen Feinschliff zu geben. Sie ist seit 1993 Chorleiterin von Gospelchören in Krefeld, Düsseldorf, Bonn, Meerbusch und Köln. Sie gründete 1997 das „Krefelder Gospel Musik Festival“, dessen Leiterin sie ist, sowie 1999 die „gospel academy krefeld“. Als Workshop- und Seminarleiterin für „contem-



Freuen sich schon auf ihr Konzert am 30. Juni in der Nicolai-Kirche – und proben daher jetzt schon intensiv für ihren Auftritt. Am Wochenende geht's daher für die Albert Singers ins Jugendgästehaus am Aasee.

porary black gospel music“ ist sie im In- und benachbarten Ausland unterwegs.

Nach dem Chorleiterwechsel zu Beginn des Jahres 2012 treten die Albert Singers unter der Leitung von Matthias Ortmann auf – mit gewöhn-

ter Qualität, aber mit neuem Repertoire. Ortmann ist Sänger bei der Acapella-Gruppe „6-Zylinder“. Das soll sich auch in dem einen oder anderen Stück widerspiegeln. „Gospel & more“, beeinflusst von Bobby McFerrin, Bert-

rand Gröger, U2 und den Weather Girls, steht auf der Setlist für den 30. Juni. „Wer glaubt, den ganzen Abend ruhig auf seinem Platz verbringen zu können, der täuscht sich“, heißt es von den Sängern. Mit von der Partie ist

übrigens auch wieder der Saxophonist Rudolf F. Nauhauser aus Köln.

Das Konzert „Mother, Father, Life & Love“ beginnt am 30. Juni um 17 Uhr in der Nicolai-Kirche. Der Eintritt ist frei, jedoch freut sich der Chor über Spenden.